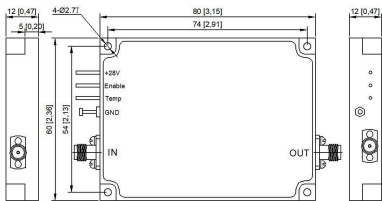


GaN-RF-Leistungsverstärker 5000–8500 MHz, typisch 25 W

Der GaN-Verstärker deckt 5000–8500 MHz mit mindestens 20 W und typisch 25 W gesättigter Ausgangsleistung ab. Die Verstärkung beträgt mindestens 43 dB und typisch 44 dB; typische Oberwellen sind –40 dBc bei 20 W.



Elektrische Daten · +28.0VDC; 25°C; 50Ω

Parameter	Symbol	Minimum	Typisch	Maximum	Einheit
Betriebsfrequenz	BW	5000	-	8500	MHz
RF-Ausgangsleistung @ PSAT	PSAT	20	25	-	W
Leistungsverstärkung @ PSAT	Gp	43	44	-	dB
Leistungsverstärkungs-Flachheit @ PSAT	ΔGp	-	±0.5	-	dB
Eingangsrückflussdämpfung	S11	-	-15	-	dB
Oberwellen bei 20 W	H	-	-40	-	dBc
Störsignale @ PSAT	Spur	-	-60	-	dBc
Ein-/Ausgangsimpedanz	Impedance	-	50	-	Ω
Betriebsspannung	VDC	-	28	-	VDC
Ruhestrom	IQ	-	1.8	-	A
DC-Strom @ 20W	IDD	-	2.5	-	A
Leistungsaddierter Wirkungsgrad @ 20W	Eff	-	30	-	%

Absolute Grenzwerte

Parameter	Nennwert
RF-Eingangsleistung ohne Beschädigung	+10 dBm Maximum
Last-VSWR bei Pout = 25 W	∞; Alle Lastphasen und -amplituden; kontinuierlich
Thermische Überlast	85 °C → Abschaltung (Maximum)

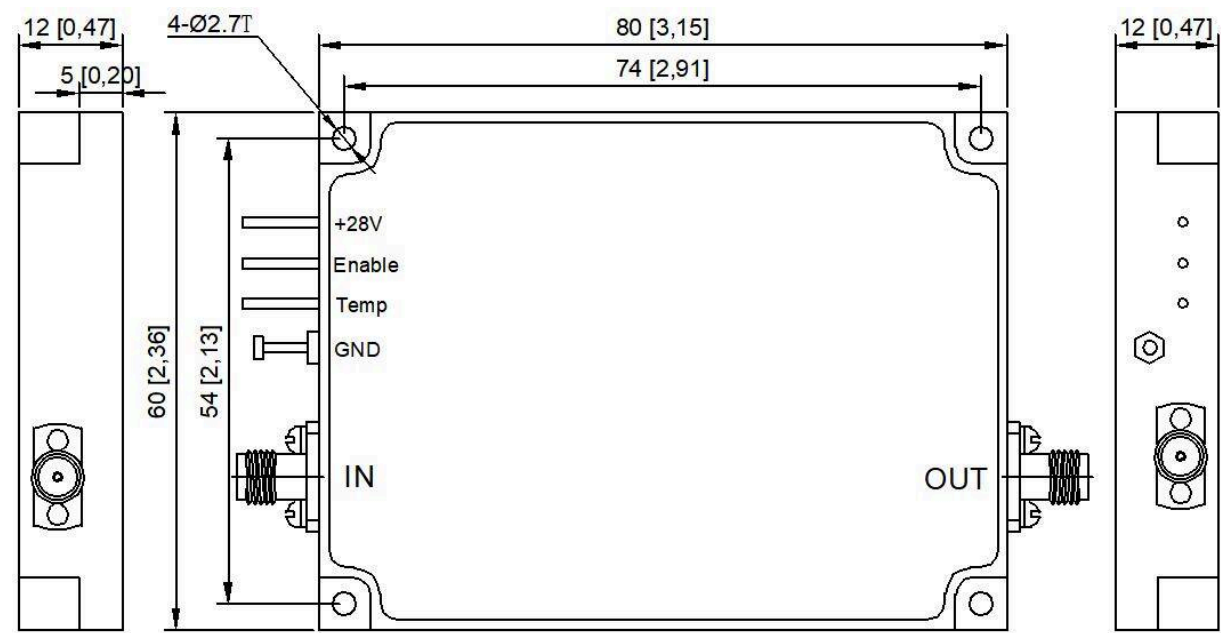
Umgebungsbedingungen · Auslegungsziele; projektspezifische Bestätigung erforderlich

Parameter	Minimum	Typisch	Maximum	Einheit	Hinweise
Betriebstemperatur	-20	-	50	°C	-
Lagertemperatur	-25	-	65	°C	Lagertemperatur
Relative Luftfeuchte (nicht kondensierend)	-	-	95	%	-

Mechanische Daten

Parameter	Wert	Einheit
Abmessungen	80 × 60 × 12 mm	mm
Gewicht	0.5[1.1] kg [lb] (typisch)	kg [lb]
RF-Eingangsstecker	SMA, Buchse	-
RF-Ausgangsstecker	SMA, Buchse	-
DC-/Steuerschnittstelle	Durchführungskontakt	-
Masseanschluss	Massekontakt	-

Mechanische Maßzeichnung



Alle Maße in mm [in].

DC- und Steuerschnittstelle

Pin-Nr.	Beschreibung	Spezifikation
+28V	+28V — Positive Versorgung	+28 VDC
GND	GND — Masse	Masse
EN	EN — Freigabe	TTL-High-Pegel (3.3 V); intern auf Low gezogen
Temp	Temp — Temperaturmessausgang	750 mV @25 °C; 10 mV/°C

Dokumenthinweis

Spezifikationen können revidiert werden. Prüfen Sie vor der Designfreigabe mit LCRF den aktuellen Dokumentstand und die produktspezifischen Anforderungen. Das freigegebene Angebot und die Auftragsunterlagen definieren die gelieferte Konfiguration.